

Liquidität und Anlagen

Doppelwährungsanlage (DCD)



Das Wichtigste über die Doppelwährungsanlage in Kürze:

- Anlagelösung mit einer Laufzeit von 1 bis 12 Monaten
- Optimale Bewirtschaftung für Cash-Bestand in verschiedenen Währungen
- Mehrrendite gegenüber einer traditionellen Geldmarktanlage

Eine Doppelwährungsanlage, auch DCD (Dual Currency Deposit) genannt, ist eine Anlage mit einer Laufzeit von 1 bis 12 Monaten. Sie bietet eine höhere Rendite als eine normale Geldmarktanlage. Die Rückzahlung des Kapitals kann je nach Marktsituation in einer Alternativwährung erfolgen.

Als Grundlage einer Doppelwährungsanlage dient eine Festgeldanlage bei der NEUEN AARGAUER BANK. Bei der Produktgestaltung können Sie Ihre persönlichen Bedürfnisse und Markterwartungen einfließen lassen. Sie wählen die Alternativwährung, die Anlagedauer und den Konvertierungskurs. Dies garantiert eine massgeschneiderte Anlagelösung, die exakt auf Ihre persönliche Anlagestrategie zugeschnitten ist.

Ihre Bedürfnisse

- Sie möchten die Chance auf eine attraktive Mehrrendite gegenüber einer traditionellen Geldmarktanlage nutzen.
- Sie möchten eine auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Anlagelösung.
- Sie möchten Cash-Bestände in mehreren Währungen optimal bewirtschaften.

Ihre Vorteile

- Es steht Ihnen ein breites Angebot an Anlagewährungen, Basiswerten, Markterwartungen und Anlagedauern zur Verfügung.

- Bei einer Doppelwährungsanlage besteht die Chance, bei Verfall einen besseren Wechselkurs zu erreichen, als wenn Sie einen Währungswechsel sofort vornehmen.
- Eine Doppelwährungsanlage ist vor allem empfehlenswert, wenn Sie eine Fremdwährung bereits halten oder in Zukunft benötigen.

Mögliche Risiken

- Eine Doppelwährungsanlage beinhaltet das Risiko, bei Laufzeitende den Anlagebetrag und den Coupon in der Alternativwährung zu erhalten (Konvertierung). Dies kann zu einem erheblichen Verlust führen, wenn der ausbezahlte Betrag zum dann aktuell vorherrschenden Kurs in die ursprüngliche Anlagewährung zurückgewechselt und mit dem anfänglichen Anlagebetrag verglichen wird.
- Bei Doppelwährungsanlagen ist der Anleger dem Kreditrisiko der Gegenpartei ausgesetzt.
- Anlagen in einer Währung, die nicht der Heimwährung des Anlegers entspricht, können den Wert der Anlage negativ beeinflussen (Fremdwährungsrisiko).
- Mögliche weitere Risiken entnehmen Sie bitte der Ermächtigung für strukturierte Geldmarktanlagen.

Kontaktieren Sie uns

- Für ein persönliches Gespräch steht Ihnen Ihre Beraterin oder Ihr Berater gerne zur Verfügung.
- Telefon: 056 462 71 00, Mo–Fr, 8.00–17.30 Uhr
- Internet: www.nab.ch/maerkte

Die in diesem Dokument publizierten Ausführungen und Konditionen gelten zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokuments und können sich jederzeit ändern.